Datenschutzhinweise
Redion SA, Niederlassung für Deutschland

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Redion SA, Niederlassung für Deutschland und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Redion SA, Niederlassung für Deutschland
Nördliche Münchner Straße 27A
82031 Grünwald
Telefon 089/ 55 987 0
E-Mail-Adresse: info.de@redion.com

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
datenschutz.de@redion.com

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.
Stellen Sie einen Antrag auf Versicherungsschutz, benötigen wir die von Ihnen hierbei gemachten Angaben für den Abschluss des Vertrages. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten, um das von uns zu übernehmende Risiko bestimmen und einschätzen zu können. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z.B. zum Einzug von Prämien.
Angaben zum Schaden benötigen wir etwa, um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten und wie hoch der Schaden ist.
Der Abschluss bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrages ist ohne die Verarbeitung Ihrer Daten nicht möglich. Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. für die Entwicklung neuer Tarife oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Die Daten nutzen wir weiterhin für eine Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise für die Beratung hinsichtlich einer Vertragsanpassung oder für umfassende Auskunftserteilungen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Soweit für die Bearbeitung Ihres Leistungsfalls die Verarbeitung von Gesundheitsdaten erforderlich ist, verarbeiten wir diese Daten auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Details hierzu entnehmen Sie bitte ggf. der gesonderten Einwilligungserklärung im Versicherungsfall.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, wenn es nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO erforderlich ist, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Dies kann insbesondere der Fall sein: zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, zur Werbung für unsere eigenen Versicherungsprodukte, ggf. für unsere Kundenzufriedenheitsbefragungen (NPS) nach einer erbrachten Leistung, indem wir Ihnen einen Link zu einem kurzen Fragebogen zu Ihren Erfahrungen an Ihre für die Fallmeldung genutzte Telefonnummer oder Ihre E-Mail-Adresse zusenden, zum Zwecke der Erhebung Ihrer Zufriedenheit, welche wir für Qualitätsverbesserungen verwenden. Die Teilnahme ist stets freiwillig. Ggf. können wir Sie auch für Markt- und Meinungsumfragen ansprechen. Wir verarbeiten Ihre Daten auch zur Optimierung unserer internen Abläufe. Ebenso kann es erforderlich sein, andere Versicherer, Reisebüros und Reiseveranstalter, Luftfahrtunternehmen und -behörden, Verkäufer von Waren, deren Rechnungen im Schadensfall eingereicht werden, um Auskunft zu bitten oder entsprechende Auskünfte auf Anfragen zu erteilen, um bei Verdacht auf Versicherungsbetrug Ermittlungen durchzuführen.

Soweit die Verarbeitung Ihrer Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von bzw. gegen Rechtsansprüche(n) erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Daten ebenfalls in unserem überwiegenden berechtigten Interesse. Dies kann insbesondere die Abwicklung von Regressansprüchen aus dem Versicherungsvertrag betreffen. Soweit hierfür auch Gesundheitsdaten verarbeitet werden müssen, erfolgt das auf der Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, strafrechtlicher Verpflichtungen, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

In begründeten Einzelfällen können wir zur Erfüllung von Verpflichtungen zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, zur Erstattung von Verdachtsmeldungen an die zuständigen Behörden sowie zur Einhaltung internationaler Sanktionsvorschriften Daten basierend auf dieser Rechtsgrundlage verarbeiten.

Soweit es dabei erforderlich ist, auch Gesundheitsdaten zu verarbeiten, erfolgt das auf der Rechtsgrundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. f), g) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie darüber informieren.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie darüber zuvor informieren.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Rückversicherer:
Von uns übernommene Risiken versichern wir bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. Schadendaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann.

Vermittler:
Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Vermittler betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadendaten.
Auch übermittelt unser Unternehmen diese Daten an die Sie betreuenden Vermittler, soweit diese die Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungsangelegenheiten benötigen.

Externe Dienstleister:
Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten – insbesondere bei der Schadensbearbeitung und bei der Assistance zum Teil externer Dienstleister.
Zum Beispiel – und soweit im konkreten Fall relevant:

- Schadenbearbeiter, insbesondere andere Redion Gesellschaften, soweit diese in die Vertragsschließung, Schadensbearbeitungs- und Assistance-Abläufe eingebunden sind
- IT-Dienstleister, z.B. für Online-Schadensmeldung, Betrugserkennung, Ermittlungen, Sanktionslistenscans).
- Ärzte, Kliniken
- Medizinische Gutachter
- Pflegeheime, Pflegepersonen
- Verkäufer von Waren
- Reisebüros und Reiseveranstalter
- Airlines, Luftfahrtbehörden
- Dienstleister und sonstige Stellen, die technische, organisatorische und operative Hilfstätigkeiten erbringen
- Buchungsplattformen (z.B. Reise, Unterkunft)

Weitere Empfänger:

- Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, z. B. Mitversicherer, Wirtschaftsprüfer, Banken, Kreditkartenunternehmen und Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten. (z.B. Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden)

Datenübermittlung in ein Drittland

Im Rahmen der Leistungserbringung kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten in sogenannte Drittländer, d.h. Länder außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), zu übermitteln.

Soweit für das Empfängerland ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht, erfolgt die Übermittlung auf dieser Grundlage (Art. 45 DSGVO). Ein aktuelles Verzeichnis der Länder mit Angemessenheits-beschluss ist auf der Website der Europäischen Kommission abrufbar.

Soweit kein Angemessenheitsbeschluss besteht, übermitteln wir Ihre Daten nur, wenn dies nach Art. 44-49 DSGVO zulässig ist. In diesen Fällen stützen wir die Übermittlung auf geeignete Garantien gemäß Art. 46 DSGVO – insbesondere EU-Standardvertragsklauseln – oder auf Ausnahmen gemäß Art. 49 DSGVO, insbesondere die Erforderlichkeit zur Vertragserfüllung (Art. 49 Abs. 1 lit. b DSGVO) oder den Schutz lebenswichtiger Interessen (Art. 49 Abs. 1 lit. f DSGVO). Soweit erforderlich, ergreifen wir zusätzliche technische und organisatorische Maßnahmen, um ein angemessenes Schutzniveau für Ihre personenbezogenen Daten sicherzustellen. Eine Kopie der jeweils anwendbaren Garantien können Sie beim Datenschutzbeauftragten anfordern.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Automatisierte Entscheidungsfindung bei der Vertragsschließung mit Redion kommt nicht zur Anwendung. Soweit bei der Schadensbearbeitung automatisierte Prüfungen und Entscheidungen stattfinden, werden Sie vorab informiert, insbesondere auch zu den Möglichkeiten, eine individuelle Überprüfung zu verlangen.

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu dreizehn Jahren.

Betroffenenrechte

Sie können unter der o. g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie eine **Berichtigung** verlangen, wenn wir unrichtige Daten zu Ihrer Person gespeichert haben.

Ebenso haben Sie das Recht, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn wir unvollständige Daten gespeichert haben. Zudem können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein Recht auf **Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten auf Basis unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen Ihrer besonderen Situation jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen überwiegen oder benötigen die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von bzw. gegen Rechtsansprüche(n).

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Im Falle eines solchen Widerspruchs werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Widerrufsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Beschwerderecht

Wenn Sie annehmen, dass die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten Ihre Rechte verletzt, können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz.de@redion.com wenden. Sie haben das Recht, sich jederzeit bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 18
91522 Ansbach